

China Global Television Network Corporation (CCTV+)

12.11.2022 - 18:32 Uhr

CCTV+: Das kultivierte Linchuan am Fuhe-Fluss

Beijing (ots/PRNewswire) -

Fuzhou, das früher „Linchuan“ genannt wurde, ist bekannt als „Heimat der Talente, Wiege der Kultur“. Talentierte Gelehrte und Meister waren hier im In- und Ausland berühmt und formten die tiefe Linchuan-Kultur, die sich durch zahlreiche Berühmtheiten, eine prosperierende Bildung und eine blühende Kunst auszeichnet.

Fuzhou gilt als die Heimat der Talente. Unter ihnen sind Yan Shu, ein berühmter ci-Schriftsteller in der Nördlichen Song-Dynastie, Wang Anshi, ein großer Reformator, Zeng Gong, ein großer Meister des geschriebenen Wortes, Lu Jiuyuan, ein Meister der Philosophie des Geistes in der Südlichen Song-Dynastie, und Tang Xianzu, ein großer Dramatiker der chinesischen Oper in der Ming-Dynastie, besonders berühmt.

Fuzhou, das von der Chen Ziming-Dynastie und Wei Yilin repräsentiert wird, gilt als die Heimat der traditionellen chinesischen Medizin, da die Xujiang-Medizin eine der vier großen lokalen Medizinschulen im alten China war.

Fuzhou ist die Heimat des Neokonfuzianismus, denn Lu Jiuyuan, ein Philosoph und Pädagoge in der südlichen Song-Dynastie, war der Begründer der Philosophie des Geistes und der Schule des „Universellen Geistes“, und Wu Cheng, ein berühmter Neokonfuzianist und Erzieher in der späten Song- und frühen Yuan-Dynastie, der zusammen mit Xu Heng „Wu im Süden und Xu im Norden“ genannt wurde, die „Caolu-Schule“ gründete und von Qian Mu als einziger Meister nach Zhu Xi geehrt wurde.

Fuzhou ist die Heimat der chinesischen Oper und Tang Xianzu war als „Operngelehrter in China“ und „Shakespeare im Osten“ bekannt. Darüber hinaus sind Nanfeng tiaonuo (Maskentanz), Guangchang mengxi, Yihuang-xi, Le'an nuowu, Linchuan caicha-xi und andere Volkstänze und Opern in die Liste des nationalen kulturellen Erbes aufgenommen worden.

In der späten Tang-Dynastie und den Fünf Dynastien herrschte die Zen-Kultur vor und es gab überall in Fuzhou Tempel. Daher war es damals als das „Zentrum des Zen-Flusses in der Welt“ bekannt. Mehrere Zen-Sekten haben ihren Ursprung und ihre Entwicklung in Fuzhou.

Fuzhou ist die Heimat von Magu, der Göttin der Langlebigkeit im chinesischen Volksglauben. Der Kreis Nancheng in Fuzhou wird als „Heimat der Magu-Kultur in China“ bezeichnet. Der große Kalligraph Yan Zhenqing schrieb und monumentalisierte Magu in Linchuan und schuf die „Geschichte vom unsterblichen Altar des Magu-Bergs“, die als die „erste reguläre Schrift der Welt“ gepriesen wurde.

Foto - https://mma.prnewswire.com/media/1944826/Civilized_Linchuan_Fuhe_River.jpg

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/cctv-das-kultivierte-linchuan-am-fuhe-fluss-301676198.html>

Pressekontakt:

pr@cctvplus.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100066050/100898514> abgerufen werden.